



Bundeskanzleramt, 11012 Berlin

Referat 131
Angelegenheiten des
Bundesministeriums der Justiz und
für Verbraucherschutz, Justizariat,
IFG-Koordination

HAUSANSCHRIFT Willy-Brandt-Straße 1, 10557 Berlin
POSTANSCHRIFT 11012 Berlin

TEL +49 30 18 400 - 0
FAX +49 30 18 400 - 1819
MAIL ifg@bk.bund.de

BETREFF Anfragen nach dem
Informationsfreiheitsgesetz (IFG)

Berlin, 25. November 2016

AZ

BEZUG Ihre Anfrage vom 21. November 2016

Sehr geehrte

ich habe Ihre E-Mail vom 21. November 2016 erhalten. Sie beziehen sich darin auf ein Interview von Anne Will mit Dr. Angela Merkel am 20.11.2016 und beantragen dazu u.a. auf der Grundlage des Informationsfreiheitsgesetzes (IFG) Zugang zu folgenden Informationen:

- 1. Ging die Initiative für das Interview von Angela Merkel (bzw. dem Bundeskanzleramt o. ä.) oder von der Redaktion Anne Will (bzw. das Erste o. ä.) aus?*
- 2. Wann gab es in dieser Sache den ersten Kontakt?*
- 3. Bitte senden Sie mir alle E-Mails, Gesprächsprotokolle, Telefonnotizen usw. zu, die vor und nach dem Interview zwischen Dr. Angela Merkel und Anne Will (bzw. den entsprechenden Stellen) entstanden sind.*

Mit Schwärzungen persönlicher Daten erklären Sie sich einverstanden.

Das Bundeskanzleramt bemüht sich, Ihre Anfrage schnellstmöglich zu beantworten. Grundsätzlich erfolgt dies entsprechend der gesetzlichen Vorgaben

innerhalb eines Monats. Vereinzelt kann die Bearbeitung länger dauern, insbesondere wenn sehr umfangreiches Material gesichtet und geprüft werden muss, sowie Dritte zu beteiligen sind, zu denen sich persönliche Daten in den Unterlagen befinden.

Zu Ihrer Information möchte ich Sie darauf hinweisen, dass für die Beantwortung Ihrer Anfrage je nach Arbeitsaufwand Gebühren entstehen können.

Einzelheiten regelt hier die Informationsgebührenverordnung (IFGGebV), die Sie im Internet unter <http://bundesrecht.juris.de/ifggebv/index.html> einsehen können.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

